

CHRISTINE HOUNSGAARD  
& ARIANE SAILER

# The adventures of Leo

## THE MOUNTAIN RESCUE

Leos  
Abenteuer  
DIE BERGRETTUNG

So wird Englisch  
lernen zum  
Vergnügen - ideale  
Vorbereitung für  
den Übertritt 4-5,  
mit Vokabeln und  
Übungsteil

ISBN: 978-3-98660-027-3  
Erstauflage 2022

© 2022 Kampenwand Verlag  
Raiffeisenstr. 4 · D-83377 Vachendorf  
[www.kampenwand-verlag.de](http://www.kampenwand-verlag.de)

Text: Christine Hounsgaard  
Illustration: Ariane Sailer

Versand und Vertrieb durch  
Nova MD GmbH  
Raiffeisenstraße 4  
83377 Vachendorf

Printed in Czech Republic  
FINIDR, s.r.o.  
Lípová 1965  
737 01 Český Těšín  
Tschechische Republik



# - Contents - INHALT

## Chapter 1

THE WEEKEND TRIP Page 02 - 04

---

## Chapter 2

THE CLIMB Page 05 - 06

---

## Chapter 3

HANS' HUT Page 07 - 11

---

## Chapter 4

THE DESCENT Page 12 - 20

---

## Chapter 5

THE RESCUE Page 21 - 27

---

## Chapter 1

VOCABULARY Page 28 - 29

---

## Chapter 2

VOCABULARY Page 30 - 31

---

## Chapter 3

VOCABULARY Page 32 - 33

---

## Chapter 4

VOCABULARY Page 34 - 37

---

## Chapter 5

VOCABULARY Page 38 - 39

---

## Exercise part

ÜBUNGSTEIL Page 40 - 47

---

## Solutions

LÖSUNGEN Page 48 - 49

---

# Der Wochenendausflug THE WEEKEND TRIP

Es war **Samstagsmorgen** Saturday morning, **sechs Uhr** six o'clock, und die ersten Sonnenstrahlen blinzelten in Nicks **Zimmer** room. Leo, sein brauner Labrador, hatte wie immer direkt neben seinem **Bett** bed am Boden geschlafen und war sofort hellwach.

Heute würden er und sein bester Freund Nick einen **tollen Ausflug** exciting trip auf den **Berg** mountain machen.

Seit Wochen hatte sich der **Hund** dog schon auf dieses **Wochenende** weekend gefreut und wollte am liebsten sofort aufbrechen. Sie würden von dem Dorf Marquartstein auf die Hochplatte **wandern** to hike und dann weiter auf den Berg Kampenwand.

Es war eine lange und anstrengende Tour, aber sie war voller **Abenteuer** adventures und toller Ausblicke. Übernachten würden sie bei Nicks **Onkel** uncle, dem Senner auf der Kampenwand. Hans wohnt in einer alten und sehr gemütlichen **Hütte** hut und Leo liebt die Ausflüge dorthin. Auf der Alm gibt es **Kühe** cows, **Esel** donkeys, **Schafe** sheep,



**Hühner** chickens und **Katzen** cats. Am meisten freute er sich aber auf Hazel. Sie war die braune Labrador-Hündin des **Onkels** uncle und die beiden **Hunde** dogs waren vom ersten Tag an **beste Freunde** the best of friends gewesen. Leo war heimlich in Hazel **verliebt** in love, weil sie so nett und so hübsch war, aber das würde er natürlich niemandem verraten.

Vorsichtig stupste er Nick mit seiner **Nase** nose an, um ihn sanft zu wecken.

Auch Nick war sofort munter und sprang aus dem Bett. „**Hi Leo, guten Morgen, wie geht's dir, mein Freund?** Hi Leo, good morning, how are you, my friend? Bist du auch schon so aufgeregt wie ich?“

Sie gingen nach unten in die **Küche** kitchen. Nick fütterte zuerst Leo und bereitete sich dann selbst ein leckeres **Frühstück** breakfast: **Eier** eggs, **Vollkornbrot** whole grain bread, **Orangensaft**

orange juice, ein **leckeres Müsli mit Obst** delicious muesli with fruits, **Nüssen** nuts und etwas **Joghurt** yoghurt.

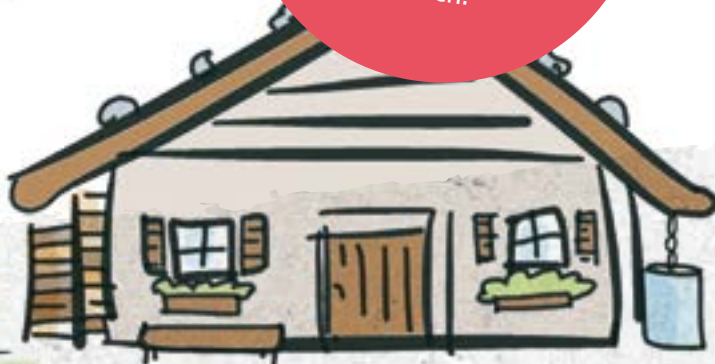
„So muss ein gutes Bergsteigerfrühstück aussehen, Leo, und du bekommst auch eine extragroße Portion, damit wir gut gestärkt gleich loswandern können.“



Nicks Mama Nick's mother betrat verschlafen die Küche kitchen: „Ihr zwei seid aber heute früh wach, wann soll ich euch denn nach Marquartstein fahren?“ Nick erwiderte: „Am besten in dreißig Minuten thirty minutes. Wir brauchen den ganzen Tag, um zu Hans Hütte hut zu kommen und wir möchten nicht zu spät dort ankommen.“ „Ein bisschen Sorge habe ich schon I am a bit scared, euch zwei ganz allein dort hochzuschicken. Aber du nimmst dein Handy mobile phone mit und wenn es irgendwelche Probleme gibt, meldest du dich sofort bei mir“, sagte Nicks Mutter Nick's mother. „Klar, Mama mum, wir waren schon so oft dort oben, ich kenne den Weg I know the way und habe Leo als meinen Beschützer mit dabei. Wir zwei freuen uns schon so auf Hans und die Tiere animals und ich glaube, Leo freut sich ganz besonders auf die kleine Hazel“, antwortete Nick mit einem Augenzwinkern in Richtung Leo.



*Tipp:*  
How are you?  
Wenn du jemanden begrüßt, frage immer "How are you?" „Wie geht es dir?“, denn es ist besonders höflich.



## Der Aufstieg THE CLIMB

Eine Stunde später one hour later stiegen Nick und Leo in dem kleinen Bergdorf Marquartstein am Parkplatz aus dem Auto car. Nicks Mama Nick's mum drückte die beiden fest und ermahnte sie nochmals: „Bitte seid vorsichtig please be careful, geht nur am markierten Weg path und gebt mir Bescheid, wenn ihr bei Hans auf der Hütte hut angekommen seid.“

„Wir passen auf, Mama, tschüss und bis morgen Nachmittag we take care, Mum, bye, and see you tomorrow afternoon“, erwiderte Nick, und er und sein Hund dog verschwanden im Wald forest, dem schmalen Wanderweg folgend.

Es war ein herrlicher, warmer Sommertag, it was a wonderful warm summer day, die Vögel the birds zwitscherten und durch die Sonnenstrahlen leuchtete der Wald forest in vielen, verschiedenen Grüntönen.

Nick piffte fröhlich vor sich hin und Leo trug einen großen Stock, den er im Wald forest gefunden hatte. „Schau mal, Leo, dort drüben! Look, Leo, over there!“ Nick zeigte ganz aufgeregt mit seinem Finger in Richtung einer Waldlichtung. Dort standen mehrere Rehkitze fawns zusammen mit ihren Müttern und grasten friedlich auf einer Lichtung.

Die beiden marschierten weiter, tranken etwas Wasser some water aus einem vorbeifließenden Bach, und als sie den Wald

forest hinter sich gelassen hatten, setzten sie sich auf eine Wiese meadow, um eine Pause zu machen to take a break. „Die Blumenwiese ist aber schön, es gibt blaue blue, rote red, gelbe yellow und sogar lila purple Blumen“, erklärte Nick seinem Hund dog.

Auf dem Weg zum Gipfel on the way to the summit kamen sie an vielen Kuhweiden vorbei, entdeckten Ziegen goats und begegneten auch einigen Hunden dogs. „Leo, siehst du die vielen Eichhörnchen squirrels dort drüben?“, fragte Nick seinen Labrador. „Es sind eins one, zwei two, drei three, vier four, fünf five, sechs six, sieben seven, acht eight, neun nine, zehn ten Eichhörnchen squirrels!“ Nach einigen Stunden after a few hours waren die beiden schon etwas erschöpft und Nick war froh, in der Ferne bereits Hans' Hütte hut zu sehen.

„Bald sind wir da, Leo, ich kann die Hütte hut schon sehen, nur noch ein letzter Anstieg“, sagte Nick zu seinem Hund dog.



**Tipp:**

Zahlen 1–10 (one, two, three, four, five, six, seven, eight, nine, ten)

Die Zahlen brauchst du sehr oft, also lerne sie gut!



Als die beiden über einen letzten Hügel kamen, war es schon fünf Uhr five o'clock Nachmittag. Sie sahen Emma und Paula, die beiden Kühe cows, friedlich vor der Hütte hut grasen, ihre Kuhglocken bimmelten, als sie zur Begrüßung ihre Köpfe heads hoben.

„Wir sind da, Leo, schau nur, der schöne Ausblick great view! Dort unten liegt der Chiemsee und rechts von uns der Berg Hochplatte, dann der Hochgern und ganz am Ende der Hochfelln. Unsere bayerischen Alpen!“, rief Nick begeistert aus.

Leo war der Ausblick nicht so wichtig. Er hielt Ausschau nach Hazel, und schon kam die braune Labrador-Hündin um die Ecke gesaust.

„Leo, ich habe mich so auf dich gefreut, schön, dass du endlich wieder da bist I was looking forward to you so much, nice that you are finally here again“, flüsterte Hazel ihm in Hundesprache ins Ohr. „Komm mit, ich zeige dir



meine neuen Spielsachen toys", und schon waren die zwei Hunde dogs hinter der Hütte hut verschwunden.

„Hallo Nick, da seid ihr ja hi Nick, there you are!“ Hans kam lächelnd aus der Hütte hut und nahm Nick in seine Arme his arms. Sein Onkel his uncle war groß tall und kräftig strong, hatte freundliche blaue Augen blue eyes, einen schwarzen Vollbart black beard und ein sehr gutmütiges Lächeln. Er trug wie immer seine blaue Hose blue trousers und sein weißes Hemd white shirt, und auf dem Kopf hatte er seinen braunen Hut brown hat. Er schaute auf seine Uhr und bemerkte: „Das passt ja prima, es ist schon fast sechs Uhr six o'clock und ich wollte gerade das Abendessen supper vorbereiten; dann kannst du mir direkt helfen help und erzählen tell, was es zu Hause at home alles Neues gibt“, sagte Hans.

Während die beiden das Abendessen supper vorbereiteten, es gab Würstchen mit Pommes und Salat sausages with



chips and salad, spielten die beiden Hunde dogs glücklich auf den Wiesen meadows hinter der Hütte hut.

Sie jagten einem Ball ball hinterher, rauchten zum Spaß miteinander und jagten die Katzen cats und Hühner chickens. Als es langsam dunkel wurde, rief Hans die Tiere animals zurück ins Haus house. „Hazel, Leo, kommt hierher!“ Die beiden Labradore sausten gemeinsam durch die Tür door in die Hütte hut. „Macht mal langsam, ihr zwei, euer Fressen food steht dort drüben“, lachte Hans und beobachtete die spielenden Hunde dogs.

Nick und er setzten sich an den Tisch table und dem Jungen fiel auf, dass Hans sehr blass war. „Geht's dir nicht gut, Hans aren't you well, Hans? Du siehst plötzlich ganz blass aus“, fragte Nick seinen Onkel uncle.

„Ehrlich gesagt geht's mir schon den ganzen Tag ziemlich schlecht, vielleicht war das Holzfällen heute zu anstrengend für mich. So leid es mir tut, aber ich muss mich wohl ein bisschen hinlegen lie down.“

„Das ist doch gar kein Problem, Hans no problem, Hans. Ich hol dir eine Decke blanket und während ich aufräume, legst du dich auf das Sofa“, antwortete Nick seinem Onkel uncle.

Während Nick in der Küche kitchen arbeitete, schlief sein Onkel uncle sofort ein.

Der Junge boy ging mit den Hunden dogs anschließend noch nach draußen und schaute nach, ob alle Tiere animals sicher in ihren Stallungen waren.

Die Kühe cows, die Esel donkeys und die Schafe sheep waren in ihren Hütten, die Hühner chickens im Stall und

die Katzen cats jagten Mäuse mice am Hang unterhalb des Hauses house.

„Oh je“, sagte Nick zu den Hunden dogs, „schaut mal, dort drüben sind ganz dunkle Wolken am Himmel dark clouds in the sky. Sieht so aus, als würde bald ein Gewitter thunderstorm kommen.“

Die drei gingen zurück in die Hütte hut und Nick schaute nach Hans.

Sein Onkel uncle lag mit hochrotem Kopf head, schwitzend und stöhnend auf dem Sofa, er schien hohes Fieber temperature zu haben.

„Hans, was ist bloß los mit dir, du hast ja fürchterlich hohes Fieber temperature?“, fragte Nick besorgt seinen Onkel uncle.

„Ich weiß auch nicht, was los ist, Junge, mir geht es richtig schlecht, mein Bauch stomach tut so fürchterlich weh, ich kann mich kaum mehr bewegen“, stöhnte Hans. Der Zustand des Onkels uncle wurde immer schlechter, das Fieber temperature stieg weiter und er krümmte sich vor Schmerzen pain auf dem Sofa hin und her.

„Hans, wir brauchen



Tipp:

Uhrzeit: Sechs Uhr heißt auf Englisch six o'clock.



einen Arzt doctor“, rief Nick ängstlich, „gibt es hier oben am Berg mountain irgendjemanden, der uns helfen help kann?“ Dann fiel ihm ein: „Ich rufe meine Mutter my mother an, die weiß immer, was zu tun ist.“ Nick suchte fieberhaft nach seinem Handy mobile phone.

Als er es in der Küche kitchen gefunden hatte, ließ er es enttäuscht auf den Tisch table sinken, der Akku war leer the battery was flat und er hatte sein Ladegerät charger zu Hause vergessen. „So ein Mist“, stöhnte er, „es muss hier oben doch ein Telefon telephone oder Internet geben.“ Nick drehte sich fragend zu seinem Onkel uncle um, der kaum merklich den Kopf head schüttelte. „Nein, Nick, ich habe weder Telefon telephone noch Internet“, und das war das Letzte, was Hans von sich gab. Er sackte nach hinten und schlief wieder ein. In Nick stieg Panik hoch. Was sollte er nur machen? Sein Onkel uncle musste unbedingt wieder gesund werden. Er schaute die beiden Hunde dogs an und hatte plötzlich eine Idee.

